



Der Einfluss der LK auf die namentliche Mannschaftsmeldung

(25.02.2010)

Wie und wo beeinflusst die LK die Reihenfolge der namentlichen Mannschaftsmeldung?

Alle Mädchen-, Knaben-, Junioren-, Juniorinnen-, Damen-, Herren- und Seniorenmannschaften müssen nach Leistungsklasse aufgestellt werden. Somit steht ein Spieler mit LK 1 in der namentlichen Mannschaftsmeldung (NMM) vor einem Spieler mit LK 2, dieser wiederum vor LK 3 und so weiter. Dies gilt bis einschl. LK23. Diese Reihenfolge darf in der Aufstellung der Mannschaft im Punktspiel nicht mehr verändert werden. Sollten zwei Spieler die gleiche LK haben, können Sie diese bei Abgabe der NMM zum 15.3.2010 beliebig melden. Dabei gilt natürlich immer der Grundsatz „Aufstellung nach Spielstärke“. Die Reihenfolge der namentlichen Mannschaftsmeldung muss am Spieltag jedoch beibehalten werden.

Eine Sonderrolle nehmen jene Spieler ein, die in der DTB-Rangliste für Aktive (Damen bis Rang 500 und Herren bis Rang 700) geführt werden und damit automatisch die LK 1 besitzen. Innerhalb der LK 1 muss nach DTB-Rangliste aufgestellt werden.

Auch im Jugendbereich sind ab der Saison 2010 die Leistungsklassen für die namentliche Mannschaftsmeldung verbindlich, allerdings nur in den Altersklassen U18 (Junioren und Juniorinnen), U14 (Knaben und Mädchen), für U12 (KIDs Cup). Für gemischte Mannschaften gelten die Regelungen in den jeweiligen Durchführungsbestimmungen. Für die U10 und jünger gibt es keine Leistungsklassen.

Personen ohne Leistungsklasse

Mit der Veröffentlichung der LK im vergangenen November hat jeder aktive WTB-Spieler eine LK zugeteilt bekommen (beachten Sie hier die Infos zu „Ich habe LK23 – was nun?“). Sollte in der Zwischenzeit beim Deutschen Tennis-Bund für einen Spieler eine neue ID-Nummer beantragt worden sein, erscheint dieser nach 2-3 ohne Leistungsklasse bei Ihnen im Account. Anschließend können Sie diesen Spielern entsprechend ihrer tatsächlichen Spielstärke eine LK zuweisen. Erst nach diesem Schritt können Sie diese Spieler auch für ihre Mannschaft namentlich melden. Bitte beachten Sie, dass diese LK-Ersteinstufungs-anträge nur von den Sport- und Jugendwarten über den internen Vereinsaccount im WTB-Portal unter Angabe der neuen LK und mit einer verpflichtenden Begründung gestellt werden können. Es kann nur ein Antrag pro Spieler eingegeben werden.

Korrektur einer bestehenden LK

Berechnungsgrundlage für die Leistungsklassen waren die Ergebnisse der Verbandsrunde 2008 und 2009. Zuvor gab es leider keine verpflichtende ID-Nummer, so dass hier die Ergebnisse nicht individuell erfasst werden konnten. Es hat sich herausgestellt, dass es aufgrund der geringen Datenmenge zu Abweichungen gekommen ist. Diese Abweichungen können durch wenige oder gar keine Einsätze in 2008 oder 2009 sowie Berechnungsfehler entstanden sein. Aus diesem Grund gibt es für alle Sport- und Jugendwarte in den Vereinen die Möglichkeit, die berechnete Leistungsklassen seiner im Verein gemeldeten Spieler korrigieren. Es mag aber seltene Ausnahmefälle geben, in denen ein Spieler dennoch gemäß seiner tatsächlichen Spielstärke auf eine andere Leistungsklasse umgestuft werden sollte. Solche Sonderfälle müssen ebenfalls über den Vereinsaccount gemeldet werden (beachten Sie hier die Informationen „Korrektur der Leistungsklassen“).

Für weitere Rückfragen steht Ihnen die WTB-Geschäftsstelle Bereich Sport gerne unter 0711/98068-0 (leistungsklassen@wtb-tennis.de) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
WÜRTT. TENNIS-BUND e.V.